

Udine Innovation Hub, neues Leben für den ehemaligen Flugplatz von Udine - Campoformido

Udine, 22.10.2024 – Am Freitag, den 25. Oktober um 17.30 Uhr findet im Auditorium Venier in Pasion di Prato eine öffentliche Sitzung statt, bei der der von LAND koordinierte Masterplan für die Wiederbelebung des ehemaligen Flugplatzes Udine - Campoformido vorgestellt wird. Dies ist eine wichtige Etappe im Dialog zwischen dem internationalen Landschaftsplanungsbüro unter der Leitung von Andreas Kipar und der Gemeinde, der Verwaltung und den lokalen Interessenvertretern mit dem Ziel, diesen ikonischen Ort durch seine historisch-ökologische Aufwertung neu zu beleben.

Geschichte, Natur, Energie und Innovation sind die vier Säulen von **Udine Innovation Hub**, dem Projekt zur Wiederbelebung des historischen Flugplatzes zwischen den Gemeinden Campoformido und Pasion di Prato (UD), das von der **Region Friaul-Julisch Venetien** in Zusammenarbeit mit den **Planern des Masterplans unter der Leitung von LAND** und mit der **Unterstützung von Kallipolis und Kroll** gefördert wird.

Das gemeinsame Ziel besteht darin, ausgehend von der Natur und der biologischen Vielfalt **ein Zentrum der Innovation** zu schaffen, **einen multifunktionalen Raum, der mit der Umgebung und den Nachbargemeinden verbunden ist**. Das Projekt ist das Ergebnis eines **partizipativen Prozesses**, in den lokale Interessengruppen und Akteure aktiv einbezogen wurden. Es verbindet **Innovation und historisch-ökologische Aufwertung**, um einen geschichtsträchtigen Ort in ein **Laboratorium der Kreativität für die Zukunft** zu verwandeln.

Der Masterplan zielt darauf ab, ein **dynamisches und vernetztes autofreies Ökosystem** zu schaffen: Der **Innovationsboulevard** wird die Achse sein, um die herum die *Start-up-Labors* und Gemeinschaftsbereiche, die in den modernisierten Hangars untergebracht werden, zugänglich sind. Der öffentliche Raum, der der Gemeinschaft zurückgegeben wird, wird so zu einem **Ort der Begegnung, der in der Lage ist**, im Einklang mit der Natur der "magredi" (Kiessteppen) von Campoformido **zur Erhaltung und Aufwertung der biologischen Vielfalt des Gebiets beizutragen**.

„Nach der Revitalisierung wird dieser geschichtsträchtige Ort dem gesamten Gebiet von Udine neues Leben einhauchen und den BürgerInnen und BesucherInnen ein hochmodernes Zentrum in engem Kontakt mit der Natur bieten“, sagt Andreas Kipar, CEO von LAND, der das Projekt geleitet hat. „Das Udine Innovation Hub wird das Herzstück des lokalen ökologischen Netzwerks sein, mit weiten offenen und flexiblen Räumen, die die Biodiversität und die Energieproduktion aus erneuerbaren Quellen fördern und so zur nachhaltigen Entwicklung und Energiewende beitragen.“

„Wir freuen uns, an diesem außergewöhnlichen Stadterneuerungsprozess für einen Standort mit so viel Geschichte und Potenzial teilzunehmen“, sagt **Fabio Scoccimarro, Regionalrat für Umweltschutz, Energie und nachhaltige Entwicklung**. „Das Projekt 'Udine Innovation Hub' stellt ein positives Modell der Integration von Natur, Energie und Innovation dar, das unsere Vision von Nachhaltigkeit und Aufwertung des Gebiets perfekt verkörpert. Mit diesem Masterplan bauen wir eine Zukunft auf, in der Umwelt und Gemeinschaft in einem Raum der Kreativität und nachhaltigen Entwicklung zusammenkommen. Wir sind stolz darauf, zu diesem Wandel beizutragen, der dem gesamten Gebiet von Udine neues Leben und neue Möglichkeiten bringen wird.“

Der ehemalige Flugplatz, der für die Kriegsoperationen des Ersten Weltkriegs von entscheidender Bedeutung war und aus dem die **Frecce Tricolori** (Kunstflugstaffel der italienischen Luftwaffe) hervorgingen, wird seinen derzeitigen Zustand der Vernachlässigung und des Verfalls überwinden und sich in einen Raum verwandeln, der im Dienste der Gemeinschaft und des Wohlbefindens der Menschen steht, und zwar dank eines Palimpsests von **didaktischen, erzieherischen und Freizeitaktivitäten, die das Fliegen als eine Möglichkeit der Wiedergeburt betrachten**.

Der „Aktivierungskern“, der sich im Zentrum des Geländes befindet, wird den **neuen Sitz der FVG Energia** sowie multifunktionale Räume und ein Luftfahrtmuseum beherbergen. Im Udine Innovation Hub werden auch **Lösungen für erneuerbare Energien** wie Photovoltaik-Dächer und landwirtschaftliche Photovoltaik-Felder getestet, um die **Erzeugung von 1 MWp Energie** zu gewährleisten, die für die Gründung einer **Gemeinschaft für erneuerbare Energien (REC)** erforderlich ist.

Das regenerierte Gebiet, das sich im Besitz der Region Friaul-Julisch Venetien befindet, wird auf diese Weise neue Investoren anziehen und ein **positives Modell der öffentlich-privaten Zusammenarbeit** fördern, **das** in der gesamten Region Friaul-Julisch Venetien nachgeahmt werden kann.

[Auf der Website der Region](#) Friaul-Julisch Venetien finden Sie weitere Informationen zu der Veranstaltung, die am **Freitag, den 25. Oktober im Auditorium Venier in Pasion di Prato** stattfindet.

Ansprechpartner für die Medien:

Daniele Galimberti – Media Relations

+39 351 632 7287

daniele.galimberti@landsrl.com

LAND

LAND – das Kürzel steht für Landscape, Architecture, Nature und Development – ist ein internationales Landschaftsberatungsunternehmen mit Büros in Deutschland, Italien, Kanada, Österreich, Saudi-Arabien und der Schweiz. Andreas Kipar und ein Team von 200 Landschaftsarchitektinnen, Architekten, Stadtplanerinnen, Agronomen, Forscherinnen und Ingenieuren setzen sich seit 1990 für die Regenerierung von Regionen, Städten und Orten ein.

Die Beratungs-, Planungs- und Entwurfstätigkeiten von LAND zielen darauf ab, das Wohlbefinden der Menschen und die Umwelt durch die Umsetzung von klimapositiven Lösungen und partizipativen Prozessen zu verbessern, die zu einer nachhaltigen Entwicklung führen.

Wir beraten öffentliche und private Kundinnen und Kunden, wie sie mit der Natur erneuern können, setzen internationale Richtlinien um und fördern gemeinschaftliche Planungsverfahren. Gemeinsam mit unserer Kundschaft und einem umfangreichen Netzwerk von Partnern nutzen wir die Chancen des grünen Wandels für unsere Gesellschaft.

Zu den Hauptprojekten gehören: Grüne Strahlen Strategie, Porta Nuova und die Neuentwicklung des ehemaligen EXPO-Geländes MIND in Mailand; die „Freiraum schafft Stadtraum“ Strategie und der Krupp-Park, bestehend aus dem ThyssenKrupp-Hauptquartier und der Freiheit Emscher in Essen; die Strategie zur regionalen grünen Infrastruktur des Ruhrgebiets; die Renaturierung des Aiolo-Tals und des Cassarate River Park in der Schweiz; der Saint-Laurent-Biodiversitätskorridor in Montreal; die EXPO 2020 Dubai in den Vereinigten Arabischen Emiraten; strategische Beratung in den Bereichen Landschaftsbau, Infrastruktur und erneuerbare Energien durch integrierte Methoden der Naturkapitalbilanzierung, Quantifizierung und Umsetzung von Ökosystemleistungen, u.a. mit Landscape Information Modeling LIM©; sowie europäische Forschungs- und Innovationsprojekte (u.a. UrbAlytics, T-Factor). Die Arbeit von LAND wurde durch zahlreiche renommierte internationale Auszeichnungen anerkannt, darunter der Premio Mercurio, MIPIM, Wan Awards, Biennale Pisa, der Passive and Low Energy Architecture Award (PLEA) und der European Garden Award 2023.

 LAND

 land_landscape

 LAND

 www.landsrl.com